

Stefan Fröhlich
Leipziger Str. 28
26506 NORDEN

Herrn Vorsitzender des
Tourismus- und Wirtschaftsausschuss
Thomas vor der Brüggen
Westlinteler Weg 20
26506 Norden

Sehr geehrter Herr vor der Brüggen,

nachdem ich so freundlich darauf hingewiesen wurde, dass auch beratende Ausschussmitglieder Anfragen und Vorschläge mit in den Tourismus- und Wirtschaftsausschuss einbringen dürfen, möchte ich gerne zur Vorbereitung auf die nächste Ausschusssitzung am 4.4.18 davon Gebrauch machen:

1. Nachdem das leidige Thema nach der Anzahl der vermietbaren Objekte / Betten immer wieder unbeantwortet geblieben ist, möchte ich den Antrag stellen, den **Fachbereich Wirtschaftsförderung zu beauftragen, über das Landesamt für Statistik verfügbares Zahlenmaterial zur gewerblichen Vermietung (Entwicklung der Anzahl Betriebe und der Betten, Auslastung etc.) in Norden und vergleichbaren Nachbarorten wie Neuharlingersiel oder Bengersiel zusammenzutragen.**

Ich vermute, dass Kommunen einen besseren Zugang zu diesen Daten haben. **Auch die Entwicklung der Übernachtungszahlen und Gästeankünfte im Vergleich zu den Nachbarorten wäre für eine bessere Einordnung interessant.** Ferner sollte über die Stadt oder Kurverwaltung festzustellen sein, **wie die Entwicklung der kurbeitragspflichtigen Vermieter bzw. deren gemeldeten Übernachtungen in den vergangenen Jahren gewesen ist.** Die, wegen der fehlenden genauen Bettenzahlen im privaten Sektor unscharfen Kennzahlen dürften immer noch besser sein, als das bisherige Schulterzucken. Hieraus werden sich Erkenntnisse gewinnen lassen, die für eine bessere Einschätzung des notwendigen touristischen Engagements hilfreich sind.

Mir klingt immer noch das - auch auf der letzten Vermietersammlung wiederholte - „*voller als voll geht nicht*“ in den Ohren, als es um die Übernachtungszahlen im Juli / August 2017 ging, die aktuell ja nur schwache Zuwächse verzeichneten. Wenn man dann in die Statistik (siehe Anlage) schaut und feststellt, das Hotels landesweit eine Auslastung von durchschnittlich nur 42%, Ferienhäuser sogar nur 32,3 % in den ersten 11 Monaten aufweisen, eben die Nordseeküste allgemein aber auch nur auf 35,2% kommt, bin ich hinsichtlich dieser Interpretation mehr als skeptisch. Möglicherweise wird durch das Vorliegen valider Statistiken deutlich, dass die vorhandenen (Freizeit-)Angebote in Norden-Norddeich, die bisherigen Marketingmaßnahmen und die schlechte Zahlenbasis nicht ausreichen, um Wachstum unkritisch zur Kenntnis zu nehmen.

HINWEIS: Das Landesamt für Statistik weist übrigens in Ihren Statistiken zur Beherbergung im Reiseverkehr ausdrücklich auf Folgendes hin: „Bei den prozentualen Veränderungsraten bei Ankünften und Übernachtungen kann es zu starken Zu- oder Abnahmen kommen. Zur Interpretation dieser Werte sollte zusätzlich das Merkmal „Anzahl der Betriebe“ hinzu gezogen werden“ **Wenn man die Entwicklung der Anzahl der**

Vermietungsobjekte bei der Betrachtung der touristischen Zuwächse nicht berücksichtigt, ist das genauso, als wenn man bei der Bewertung wirtschaftlichen Erfolgs die Inflationsrate außer Acht lässt! Ich denke, wenn im Tourismus- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Norden fundierte Arbeit geleistet werden soll, müsste es im eigenen Interesse sein, diese Zahlen einzuholen.

2. Meines Erachtens ist auch die Tatsache bedauerlich, dass die Themen Tourismusabgabe und Gästeabgabe nie Thema im TouWi-Ausschuss waren. Möglicherweise hätte es eine konstruktive Diskussion über bisherige Errungenschaften und den Anspruch auf mehr Beiträge gegeben.

Die im Kurier nachzulesenden Beispiele über andere „vergleichbare“ Orte sowie die als Beispiele benannten geringen nominalen Auswirkungen für Handwerker (1 Mio. Umsatz) und FeWo-Besitzer waren einzig und allein der Sache dienlich. Zum Vergleich: Meines Wissens beträgt der Tourismusbeitragssatz in Greetsiel nur 1,75%. Auch der Hinweis darauf, dass die Tourismuswirtschaft „mächtige Zuwächse“ hat, an denen die Stadt Norden auch partizipieren möchte, lässt völlig außer Acht, dass die Stadt Norden mit Ihrer Tourismusgabe prozentual eben auch an diesen Zuwächsen über den Umsatz beteiligt ist. Nachdem nun im vergangenen Ausschuss die direkten Profiteure des Tourismus differenziert dargestellt wurden, wäre es für alle Ausschussmitglieder sicher interessant, seitens der Stadtverwaltung **überprüfen zu lassen, wie die Verteilung der Tourismusabgabe mit der Verteilung bei den Profiteuren korreliert.** Angegeben waren für das Gastgewerbe ein Anteil von 58,2 %, Einzelhandel 19,9 % und Dienstleistungen 21,9 %.

Ich bin guter Dinge, dass zum kommenden Ausschusstermin Zahlen vorliegen werden, die verdeutlichen, welche realen Auswirkungen die Zuwachsraten bei den Ankünften und den Übernachtungszahlen auf den Erfolg der gewerblichen und nicht-gewerblichen Vermietern wirklich haben. Ferner werde ich sehr erfreut sein, zu sehen, dass die Mitarbeit im Ausschuss sichtbar und konstruktiver als bisher möglich ist.

Ich freue mich auf ein Feedback und verbleibe einstweilen

Mit fröhlichen Grüßen



Anlage 1 zur Pressemitteilung 06/2018 © 2018 Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN). Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

1GIV51711/22.01.18/16:20:49

SEITE

1

Beherbergung im Reiseverkehr November 2017		Schnellbericht		- ab Januar 2010 incl. Campingplätze			
Land Niedersachsen	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Auslastung der Angebote		Aufenthaltsdauer
	November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	%	%	
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage	
	1	2	3	4	5	6	
Reisegebiete							
Ostfriesische Inseln							
Nordseeküste							
Ostfriesland							
Untere Elbe-Unterweser							
Oldenburger Land							
Oldenburger Münsterland							
Grafschaft Bentheim-Emsland-Osnabr. Land							
Mittelweser							
Lüneburger Heide							
Weserbergland							
Hannover-Hildesheim							
Braunschweiger Land							
Harz							
Insgesamt							
dar. Ausländer							
dar. mit Wohnsitz in							
Belgien							
Dänemark							
Frankreich							
Großbritannien u. Nordirland							
Italien							
Niederlande							
Österreich							
Polen							
Russland							
Schweden							
Schweiz							
Spanien							
übriges Europa							
USA							
übriges Amerika							
China Volksrep. und Hongkong							
übriges Asien							
Afrika							
Australien, Neuseeland, Ozeanien							

Bei den prozentualen Veränderungsraten bei Ankünften und Übernachtungen kann es zu starken Zu- oder Abnahmen kommen. Zur Interpretation dieser Werte sollte zusätzlich das Merkmal "Anzahl der Betriebe" hinzu gezogen werden, welches in Tabellen in LSN-Online verfügbar ist. Die Ergebnisse basieren auf Meldungen von Beherbergungsbetrieben mit mind. 10 Schlafgelegenheiten bzw. mind. 10 Stellplätzen.

Anlage 2 zur Pressemitteilung 06/2018 © 2018 Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN). Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

1GIV51711/22.01.18/16:20:49

SEITE

2

Beherbergung im Reiseverkehr November 2017										Schnellbericht										ab Januar 2010 incl. Campingplätze *																																																	
Land Niedersachsen										Gästeankünfte										Gästeübernachtungen										Auslastung der Angebote										Aufenthaltsdauer																													
Betriebsarten										November 2017										Veränderung gegenüber Vorjahresmonat										November 2017										Veränderung gegenüber Vorjahresmonat										Auslastung der Angebote										Aufenthaltsdauer									
Einwohnergrößenklassen										Anzahl										%										Anzahl										%										%										Tage									
										1										2										3										4										5										6									
Betriebsarten										547 006										6,6										985 070										8,5										38,3										1,8									
Hotels										140 349										6,1										275 270										9,9										36,7										2,0									
Hotels garnis										61 986										-1,4										121 281										1,3										27,4										2,4									
Gasthöfe										33 072										12,5										78 693										11,1										25,3										2,4									
Pensionen										49 803										5,8										139 566										7,7										27,3										2,8									
Erholungs-, Ferienheime										26 832										2,0										104 416										9,6										53,6										3,9									
Ferienzentren										44 234										21,2										239 764										23,6										14,3										5,4									
Ferienhäuser und -wohnungen										27 055										11,4										61 507										13,3										18,5										2,7									
Jugendherbergen und Hütten										21 036										-1,9										435 320										-0,8										86,5										20,7									
Vorsorge und Reha-Kliniken										24 604										12,9										70 186										15,5										43,3										2,9									
Schulungsheime										14 937										19,7										46 947										23,5										2,4										3,1									
Campingplätze																																																																					
Prädikate																																																																					
B Mineral- und Moorbäder										61 044										3,8										284 196										1,7										45,5										4,7									
C Orte mit Kurbetrieb										34 911										14,2										96 611										7,4										33,8										3,9									
D Heilklimatische Kurorte										32 969										7,9										84 752										4,6										23,9										2,6									
E Kneipkurorte										11 568										4,0										53 826										3,8										39,7										4,7									
I Nordseeheilbäder										64 712										9,8										343 696										13,5										20,7										5,3									
L Küstenbadeorte										5 094										11,9										29 199										8,7										32,3										5,2									
M sonstige Seebäder										13 622										-4,3										56 731										6,4										19,4										7,7									
N Luftkurorte										22 652										14,0										66 943										12,3										16,8										3,0									
O Erholungsorte										66 090										6,2										176 187										7,0										18,9										2,7									
P sonstige Gemeinden										688 252										6,6										1 365 879										9,3										29,2										2,0									
BCDE Heilbäder zusammen										130 492										6,7										519 385										3,4										37,1										4,0									
ILM Seebäder zusammen										83 428										7,3										429 626										12,1										21,0										5,1									
Einwohnergrößenklassen																																																																					
unter 2 000 Einwohner										37 094										6,7										134 965										8,5										14,7										3,6									
2 000 bis unter 5 000 Einwohner										35 330										10,0										113 516										6,7										15,3										3,2									
5 000 bis unter 10 000 Einwohner										137 516										6,0										528 676										7,6										26,6										3,8									
10 000 bis unter 20 000 Einwohner										151 476										7,1										493 396										7,2										28,3										3,3									
20 000 bis unter 50 000 Einwohner										227 998										9,2										566 763										13,7										28,3										2,5									
50 000 bis unter 100 000 Einwohner										112 815										4,5										234 610										6,1										35,6										2,1									
100 000 bis unter 200 000 Einwohner										121 747										4,2										209 189										2,9										42,3										1,6									
200 000 bis unter 500 000 Einwohner										41 186										18,2										65 831										13,6										45,0										1,7									
500 000 Einwohner und mehr										125 752										5,7										211 074										7,3										50,2										1,7									
Insgesamt										990 914										6,8										2 558 020										8,4										27,1										2,6									

Anlage 3 zur Pressemitteilung 06/2018

© 2018 Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN).
Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

1GIVK1711/22.01.18/15:52:19

SEITE 1

Beherbergung im Reiseverkehr Januar 2017 bis November 2017 - Kumulierter Schnellbericht incl. Camping *

Reisegebiete (Stand 2010) Wohnsitz der Gäste	Gästekünfte		Gästübernachtungen		Auslastung der		Aufenthaltsdauer	
	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		Schlafgelegenheiten		Tage	
	Januar bis November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Januar bis November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Januar bis November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Januar bis November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Land Niedersachsen	1	2	3	4	5	6		

Reisegebiete

Ostfriesische Inseln	860 575	2,0	5 401 401	2,7	46,8	6,3
Nordseeküste	1 784 046	1,6	7 754 753	1,2	35,2	4,3
Ostfriesland	564 571	2,2	1 601 671	1,4	29,3	2,8
Untereifel-Unterweser	332 103	2,8	900 486	-1,2	25,8	2,6
Oldenburger Land	339 547	1,9	699 892	2,9	30,8	2,1
Oldenburger Münsterland	286 886	6,7	742 679	5,3	27,3	2,6
Grafschaft Bentheim-Emsland-Osnabr. Land	1 561 889	5,4	4 882 996	5,4	37,2	3,1
Mittelweser	401 946	4,4	855 494	2,2	25,8	2,1
Lüneburger Heide	2 169 234	1,6	6 105 830	0,3	32,3	2,8
Weserbergland	832 028	-1,0	2 524 216	-1,7	28,4	3,0
Hannover-Hildesheim	2 308 343	4,4	4 372 822	3,3	36,5	1,9
Braunschweiger Land	926 051	5,4	1 619 101	3,1	33,5	1,7
Harz	1 319 649	2,3	3 967 892	0,1	32,3	3,0
Insgesamt	13 706 868	2,9	41 429 233	1,8	34,3	3,0
dav. Deutsche	12 205 946	2,9	37 853 191	1,8	31,3	3,1
Ausländer	1 500 922	3,3	3 576 042	1,8	3,0	2,4
dav. mit Wohnsitz in						
Belgien	52 360	9,1	109 645	4,4	0,1	2,1
Dänemark	175 375	4,5	383 633	1,3	0,3	2,2
Frankreich	51 619	0,9	92 436	0,5	0,1	1,8
Großbritannien u. Nordirland	87 354	4,8	159 647	1,0	0,1	1,8
Italien	46 301	12,9	102 757	15,1	0,1	2,2
Niederlande	320 472	0,8	955 285	-2,8	0,8	3,0
Oesterreich	52 073	10,4	115 650	17,1	0,1	2,2
Polen	75 679	11,5	261 653	15,4	0,2	3,5
Russland	25 681	24,3	57 567	3,5	0,0	2,2
Schweden	77 286	2,5	113 127	0,8	0,1	1,5
Schweiz	79 376	2,8	166 200	3,6	0,1	2,1
Spanien	30 294	-2,3	65 373	-5,6	0,1	2,2
übriges Europa	191 753	-0,4	469 839	3,7	0,4	2,5
USA	53 743	-0,7	112 236	-0,5	0,1	2,1
übriges Amerika	29 785	7,9	68 136	8,2	0,1	2,3
China Volksrep. und Hongkong	42 342	22,7	92 237	12,7	0,1	2,2
übriges Asien	66 585	12,5	165 724	3,9	0,1	2,5
Afrika	7 830	-8,0	21 733	-8,3	0,0	2,8
Australien, Neuseeland, Ozeanien	8 385	0,8	17 657	-0,9	0,0	2,1
ohne Angabe	26 629	-32,5	45 507	-37,9	0,0	1,7

Bei den prozentualen Veränderungsgrößen bei Ankünften und Übernachtungen kann es zu starken Zu- oder Abnahmen kommen. Zur Interpretation dieser Werte sollte zusätzlich das Merkmal "Anzahl der Betriebe" hinzu gezogen werden, welches in Tabellen in LSN-Online verfügbar ist. Die Ergebnisse basieren auf Meldungen von Beherbergungsbetrieben mit mind. 10 Schlafgelegenheiten bzw. mind. 10 Stellplätzen.

Anlage 4 zur Pressemitteilung 06/2018

© 2018 Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN).
Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

1GIVK1711/22.01.18/15:52:19

SEITE 2

Beherbergung im Reiseverkehr Januar 2017 bis November 2017 - Kumulierter Schnellbericht incl. Camping *

Land Niedersachsen	Gästekünfte		Gästeübernachtungen		Auslastung der Angebote	
	Januar bis November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Januar bis November 2017	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Aufenthaltsdauer	Tage
	Anzahl	%	Anzahl	%	%	%
Betriebsarten	1	2	3	4	5	6
Prädikate						
Einwohnergrößenklassen						
Betriebsarten						
Hotels	6 209 101	4,8	12 139 932	4,2	42,0	2,0
Hotels garnis	1 698 524	5,0	3 694 537	3,5	41,8	2,2
Gasthöfe	809 643	-2,8	1 632 942	-2,6	31,7	2,0
Pensionen	487 883	4,2	1 452 222	1,9	37,7	3,0
Erholungs-, Ferienheime	653 535	-0,4	2 364 053	1,1	36,8	3,6
Ferienzentren	501 379	-0,8	2 171 013	1,1	4,3	4,3
Ferienhäuser und -wohnungen	1 148 144	1,8	6 547 509	1,8	68,1	5,7
Jugendherbergen und Hütten	526 829	0,3	1 490 997	-0,8	32,3	2,8
Vorsorge und Reha-Kliniken	239 781	1,7	4 876 660	-0,2	35,9	2,8
Schulungsheime	213 582	0,3	684 151	0,6	86,1	20,3
Campingplätze	1 218 467	0,4	4 375 217	0,9	38,9	3,2
					13,4	3,6
Prädikate						
B Mineral- und Moorbäder	754 550	2,5	3 635 260	0,6	50,6	4,8
C Orte mit Kurbetrieb	366 660	0,9	1 276 191	1,5	36,4	3,5
D Heilklimatische Kurorte	431 201	1,0	1 280 751	-0,9	31,2	3,0
E Kneippkurorte	156 641	0,6	705 107	1,2	44,1	4,5
I Nordseeheilbäder	1 768 144	1,1	9 811 432	2,0	42,3	5,5
L Küstenbadeorte	84 951	3,5	467 950	-3,1	33,2	5,5
M sonstige Seebäder	361 797	-0,8	1 621 336	0,3	33,6	4,5
N Luftkurorte	435 409	1,6	1 427 669	-1,5	27,2	3,3
O Erholungsorte	1 180 856	1,4	3 594 978	0,9	30,6	3,0
P sonstige Gemeinden	8 166 659	4,1	17 608 559	2,9	30,3	2,2
BCDE Heilbäder zusammen	1 709 052	1,6	6 897 309	0,5	42,1	4,0
ILM Seebäder zusammen	2 214 892	0,9	11 900 718	1,6	40,4	5,4
Einwohnergrößenklassen						
unter 2 000 Einwohner	878 781	1,0	4 007 087	2,7	31,2	4,6
2 000 bis unter 5 000 Einwohner	750 127	-0,4	2 627 030	-0,9	27,3	3,5
5 000 bis unter 10 000 Einwohner	2 382 662	2,1	10 320 394	0,9	37,6	4,3
10 000 bis unter 20 000 Einwohner	2 081 917	1,9	7 004 385	1,4	31,7	3,4
20 000 bis unter 50 000 Einwohner	3 414 134	3,4	9 631 680	2,3	32,7	2,8
50 000 bis unter 100 000 Einwohner	1 309 131	3,6	2 883 471	3,4	37,8	2,2
100 000 bis unter 200 000 Einwohner	1 237 456	4,7	2 204 532	2,8	39,0	1,8
200 000 bis unter 500 000 Einwohner	1 388 546	15,3	624 563	10,5	38,4	1,6
500 000 Einwohner und mehr	1 264 114	2,7	2 126 091	1,8	46,3	1,7
Insgesamt	13 706 868	2,9	41 429 233	1,8	34,3	3,0